

AUSBILDUNGSBERUFE IM TIEFBAU

TIEFBAUFACHARBEITER (M/W/D)

WAS TUT MAN ALS TIEFBAUFACHARBEITER?

Tiefbaufacharbeiter und Tiefbaufacharbeiterinnen arbeiten sowohl im Neubau als auch in der Sanierung und Instandsetzung auf unterschiedlichen Baustellen. Sie führen Erdarbeiten durch, stellen Baugruben, Gräben sowie Verkehrswege und Verkehrsflächen her und bauen Ver- und Entsorgungssysteme ein.

Die Ausbildungsberufe der auf den Tiefbaufacharbeiter/die Tiefbaufacharbeiterin aufbauenden zweiten Stufe sind: Straßenbauer/in, Rohrleitungsbauer/in, Kanalbauer/in

STRASSENBAUER (M/W/D)

WAS TUT MAN ALS STRASSENBAUER?

Straßen sind heute nicht mehr wegzudenken - und ohne dich gäbe es sie nicht. Du bist ein gefragter Profi und Held für alle Autofahrer. Dabei spielt die Qualität deiner Arbeit eine große Rolle: So ein Straßenbelag muss stärkster Beanspruchung standhalten. Er braucht ein solides Bett und eine gute Entwässerung. Dein Wissen wendest du nicht nur auf Straßen an - auch Plätze, Teststrecken oder ähnliches brauchen einen guten Straßenbauer. Materialien für deine Arbeit gibt es viele: Ob Naturstein, Beton oder Asphalt, du pflasterst, gießt und planierst mit Präzision.

Was musst du können?

Große Maschinen unterstützen die Straßenbauer/innen bei der Arbeit - auch deren Beherrschung gehört für dich dazu. Du bist genau - wenn es darum geht, zu pflastern, ist jeder Zwischenraum gleich.

Wann ist Straßenbauer/in das Richtige für dich? Wenn du...

- beim Arbeiten lieber auf dem Boden bleibst.
- deinen Freiraum brauchst.
- große Maschinen liebst.
- viel auf Achse sein willst.
- gerne im Team arbeitest.

WAS SAGT UNSER STRASSENBAUER MATZE DAZU?

Warum wolltest du Straßenbauer werden?

Ich habe mich damals auf gut Glück geworben. Ich wusste eigentlich nicht, was auf mich zukommt. Aber der Job gefällt mir trotzdem!

Was gefällt dir an deiner Arbeit am besten?

Die Vielfalt der Arbeit, die ununterbrochene Abwechslung, die Teamarbeit und natürlich die Arbeit mit den Maschinen!

Was muss man deiner Meinung nach können, um Straßenbauer zu sein?

Man sollte zuverlässig sein und Eigeninitiative zeigen!



WIE LANGE DAUERT DIE AUSBILDUNG UND WAS VERDIENT MAN?

Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Man verdient im 1. Lehrjahr 890 €, im 2. Lehrjahr 1.230 € und im 3. Lehrjahr 1.495 € pro Monat* (zum Vergleich, ein/e Mediengestalter/in Bild und Ton verdient 952 / 973 / 1.056 €, das sind auf die drei Ausbildungsjahre insgesamt 7.608 € weniger)**. Anschließend kannst du deinen Meister machen, Vorarbeiter, Werkpolier oder Geprüfter Polier werden.

* Stand 17.12.2020

** Quelle: Bundesinstitut für Berufsbildung, Datenbank Ausbildungsvergütungen, Stand Januar 2020, „Tarifliche Ausbildungsvergütungen 2019 in Ost- und Westdeutschland“



Schau dir auf youtube das **Interview mit unseren Azubis** an: Marco (Straßenbauer), Lukas (Zimmerer) und Julian (Baugeräteführer) erzählen dir, wie ihre Ausbildung so ist!